

Inhalt

Einleitung WINFRIED KRETSCHMANN	9
Transformation braucht Mehrheiten JOACHIM GAUCK	13
Kapitel I: Ein Update für die Demokratie	25
Über das Verhältnis von Zusammenhalt und Freiheit JAN-WERNER MÜLLER	27
Zusammen wachsen – Für eine konkrete Ethik der sozial- ökologischen Transformation MARKUS GABRIEL	35
Demokratie im Transformationsstress – Lässt sich Bürgersinn fördern? FELIX HEIDENREICH	45
Freiheit – oder: Warum es mehr Politik braucht ISABELLE-CHRISTINE PANRECK	57
Nachhaltigkeit muss durch die Freiheit gehen PHILIPP KROHN	66
Klimawandel als Bewährungsprobe der offenen Gesellschaft RALF FÜCKS	75
Wider die große Geste, oder: der evolutionäre Modus der Demokratie ARMIN NASSEHI	85
Kapitel II: Streiten, sprechen, gemeinsam handeln.	97
Konflikt und Konsens – Was uns trennt und was uns eint STEFFEN MAU	99

Die Kunst des Miteinander-Redens in Zeiten des Hasses BERNHARD PÖRKSEN	107
Klimaschutz sozial gerecht gestalten ANITA ENGELS.	117
Neurowissenschaften und Klimapolitik – Warum wir dringend eine neue Reifeprüfung brauchen MAREN URNER	126
Transformation braucht Emotion JOHANNES HILLJE	134

Kapitel III:

Dialog und Engagement machen den Unterschied 143

Politik des Gehörtwerdens – Eine baden-württembergische Erfolgsgeschichte BARBARA BOSCH	145
Den Bürger nicht als Problem, sondern als Teil der Lösung betrachten BENNO STIEBER	155
Mit Bürgerenergie gegen die Klimakrise LAURA ZÖCKLER	164
Die Bemühten der Ebene WOLF LOTTER.	174

Kapitel IV:

Wandel managen und Zukunft sichern 185

Raus aus der Stimmungsfalle STEFAN HARTUNG	187
Unternehmen als Gestalter der Transformation ENRICO DE MONTE UND HANNA HOTTENROTT	194
Die Verantwortung der Wirtschaft – Sorgen und Hoffnungen der Belegschaft einbeziehen ROMAN ZITZELSBERGER	207

Kapitel V:	
Wahrnehmung und Selbstbilder in der Transformation	213
Klimakrise und Demokratie – ein Paradox?	
AXEL SALHEISER	215
Wer sind die Klimaskeptiker, und wie kann Vertrauen zurückgewonnen werden?	
MARC DEBUS	223
Doppelter Transformationsschock und gesellschaftlicher Zusammenhalt – Effekte des Lebensumfelds	
EVERHARD HOLTMANN, TOBIAS JAECK UND ISABEL MÜLLER	233
Don't do that: Die Nachwendezeit als Worst Practice sozialer Transformation	
CHRISTIAN BANGEL	243
Kapitel VI:	
Aus Zuversicht Wirklichkeit machen	249
Für eine Politik der tätigen Zuversicht	
ROBERT HABECK	251
Nicht warten, einfach machen	
CLARA SCHWEIZER	260
Kleine Schritte statt großer Worte	
PETER UNFRIED	269
Aus Zuversicht Wirklichkeit machen – ein Schlusswort	
WINFRIED KRETSCHMANN	278
Über die Autorinnen und Autoren	294